

MEDIENINFORMATION

Heusenstamm, 09.09.2026

Papa-Kind-Zelten im Kinderhaus Am Bieberbach: Abenteuer trotz Regen

Aus dem geplanten Zeltabend im Garten wurde eine besondere Nacht mitten im Kinderhaus



Das Outdoor-Event Papa-Kind-Zelten wurde nach innen verlegt.

Eigentlich sollte es Ende August ein gemütlicher Zeltabend unter freiem Himmel werden. Doch beim Papa-Kind-Zelten im Kinderhaus Am Bieberbach machte das Wetter den kleinen und großen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen Strich durch die Rechnung: Statt im Garten wurde kurzerhand in den Räumen des Kinderhauses gezeltet. Und so wurde aus dem Outdoor- ein Indoor-Abenteuer.

Magistrat der Stadt Heusenstamm

Im Herrngarten 1
63150 Heusenstamm
heusenstamm.de, kinder-heusenstamm.de,
bad-heusenstamm.de, vhs-heusenstamm.de

Kommunikation
Regine Dinkelborg
Telefon 06104 607-1007
presse@heusenstamm.de

Die mitgebrachten Zelte verwandelten die Kita in eine kleine Campinglandschaft. Bevor es ans Abendprogramm ging, gaben sich die Papa-Kind-Teams eigene Namen und gestalteten passende Schilder für ihre Zelte. Nach einem Abendessen mit Würstchen und Pommes wartete bereits die erste Herausforderung: Gemeinsam mussten Kinder und Papas einen Hula-Hoop-Reifen durchqueren – und dabei die Hände nicht loslassen. Mit Teamwork und viel Spaß gelang auch diese Aufgabe.

Anschließend wurde es geheimnisvoll: Eine Nachricht führte die Teams auf eine Schatzsuche ins nahegelegene Wohngebiet Sommerfeld. Mit Taschenlampen machten sich die Kinder und ihre Papas auf den Weg und wurden tatsächlich fündig. In einer großen Schatztruhe warteten nicht nur süße Leckereien, sondern auch eine besondere Überraschung: persönliche Worte der Kinder an ihre Papas.

Zurück im Kinderhaus wurde es gemütlich. Bei einem selbstgebastelten „Lagerfeuer“ auf der Terrasse gab es noch eine Gute-Nacht-Geschichte, bevor es schließlich in die Kuschelzelte ging. Gegen 22 Uhr kehrte Ruhe ein. Lange hielt sie allerdings nicht an: Schon gegen 5 Uhr waren die ersten kleinen Kinderfüße wieder im Kinderhaus unterwegs ...

Nach dem Frühstück hieß es Zelte abbauen, Sachen packen und Abschied nehmen. Zum Abschluss gab es für jedes Papa-Kind-Team eine persönliche Urkunde – und jede Menge stolze Gesichter. Denn eines stand fest: Mit Papa in der Kita zu übernachten, ist schon ein ziemlich großes Abenteuer.

Organisiert und begleitet wurde die besondere Nacht von Stephie, Vanessa und Anna aus dem Kinderhaus. Und vielleicht hat das Regenwetter am Ende sogar seinen Teil dazu beigetragen, dass dieses Papa-Kind-Zelten zu einem Erlebnis wurde, das den Kindern und ihren Papas noch lange in Erinnerung bleiben wird.

2138 Zeichen (mit Leerzeichen)